

Erfolgreicher Auftakt für Philipp Peter



Erfolgreicher Auftakt von Philipp Peter in der "Le Mans Series": Mit seinem polnischen Partner Michael Broniszewski erreichte er heute mit dem Kessel-Racing-Ferrari 430 beim ersten von insgesamt fünf Läufen in Le Castellet den dritten Rang in der Klasse "GTE-AM"! Das Antreten in Frankreich wurde ganz kurzfristig - über die Zukunft in dieser Serie erst in den nächsten Tagen entschieden. Der Podiumsplatz hat aber natürlich Lust auf mehr gemacht . . .

Damit würde auf den in der Schweiz lebenden Wiener heuer viel Arbeit warten. Denn fix ist, dass Peter 2011 mit Michael Broniszewski mit einem neuen Ferrari 458 die GT Open-Meisterschaft bestreiten wird. Hier fällt der Startschuss am 1. Mai im italienischen Imola. Die GT Open umfasst auch heuer acht Renn-Wochenende.

Philipp Peter: "Zum einen freue ich mich natürlich riesig, dass wir gleich beim ersten Antreten von Kessel Racing in der Le Mans Series einen Podiumsplatz holen konnten. Zum anderen ist es aber auch schade, dass wir den zweiten Platz nach einer Fahrzeit von sechs Stunden um ein halbes Zehntel verpasst haben. Aber das ist Racing. Zum weiteren Saisonverlauf kann ich sagen, dass wir jetzt überlegen, ob wir die Le Mans Series komplett bestreiten, oder das dafür notwendige Budget für Testtage mit dem 458er Ferrari verwenden. Denn schließlich möchten wir ja bei den GT Open eine prominente Rolle spielen."